

Rotmilan-Höhenweg wird Richtung Hessen erweitert

Geänderte Wegführung über Neuludwigsdorf und zehn Zubringer



Die Wegführung des Rotmilan-Höhenwegs wurde noch einmal geändert und umfasst nun auch Neuludwigsdorf im benachbarten Hessen. Foto: Archiv

sz Elsoff/Neuludwigsdorf. Das Fünfeck ist wieder vollständig: Seit 12. Dezember 2016 ist der Bürgerverein Neuludwigsdorf bereits Mitglied im neu gegründeten Verein Rotmilan-Höhenweg. In diesem Zusammenhang ist auch die Wegführung des Rotmilan-Höhenwegs über Neuludwigsdorf (Hessen), nahe am Landgasthof Steuber vorbei, vereinbart

worden. Um das Angebot an Gastronomie- und Beherbergungsbetrieben entlang der Route noch weiter auszubauen, wird der Rundwanderweg künftig auch am Hotel-Restaurant-Café Erholung Laibach und an der Jausenstation Wallachei in Elsoff vorbeiführen.

Für die meisten Wanderfreunde wird der Rotmilan-Höhenweg künftig mit seinen rund 44 Kilometern nicht als Tages-tour in Betracht kommen. Deshalb werden im Zuge der Markierung der geänderten Wegführung des Rotmilan-Höhenwegs auch zehn Zubringerwege als Verbindung zu den Ortschaften Alerts-hausen, Christianseck und Diedenshausen gekennzeichnet, die dann für Rundkurse verschiedener Längen genutzt werden können. Diese Zubringer werden mit einem roten Fünfeck auf gelbem Grund markiert werden.

In dieser Woche ist laut einer Pressemitteilung der Antrag auf Durchführung des Benehmensverfahrens beim SGV in Arnsberg gestellt worden, um die beschriebenen Änderungen und Ergänzungen mit allen Beteiligten abzustimmen und von der Bezirksregierung Arnsberg genehmigen zu lassen. Sobald das Benehmensverfahren erfolgreich durchgeführt worden ist, soll mit der Markierung der neuen Wegführung und der Zubringerwege begonnen werden.